



Anlage-Service  
Dezember 2018

Momente erkennen – Werte schaffen.

**HBL**ASSET  
M A N A G E M E N T

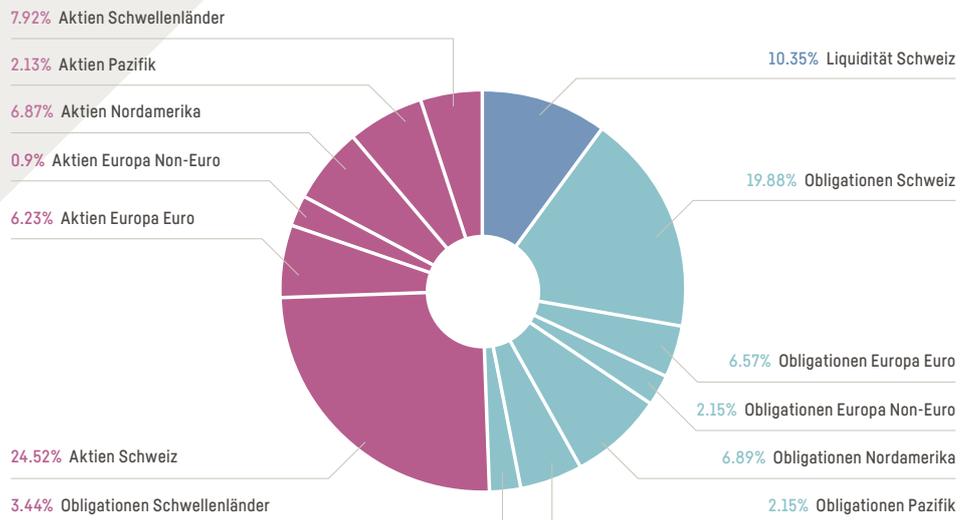
# Das Wichtigste auf einen Blick

## Kernaussagen

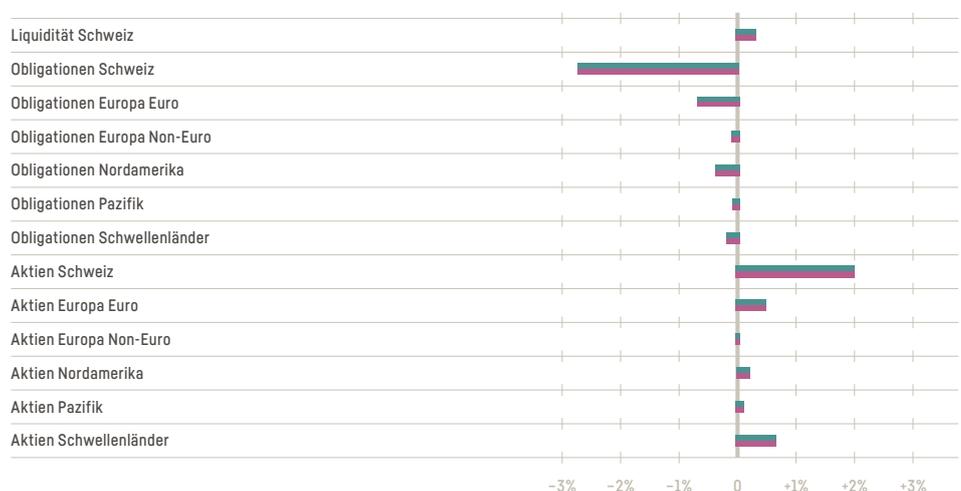
- ◆ **Anspruchsvolles 2018:** Auch wenn das Jahr noch mit einem Kursfeuerwerk der Finanzmärkte zu Ende gehen würde, ist festzuhalten: Das Jahr 2018 brachte eine Reihe von Herausforderungen für Investoren.
- ◆ **Diskrepanz zwischen Wirtschaftszahlen und Aktienkursen:** Trotz guten Wirtschaftszahlen und mehrheitlich positiven Unternehmenszahlen, mussten viele Aktienkurse schmerzhaft Kurskorrekturen hinnehmen.
- ◆ **Politische Themen dominieren weiter:** Neben dem Handelskrieg zwischen den USA und China, sind es weiterhin der Brexit, sowie die Problematik rund um das von der neuen italienischen Regierung vorgeschlagene Budget 2019 die für Verstim- mung an den Börsen sorgen.
- ◆ **Technologieaktien im Fokus:** Zu einer heftigen Korrektur kam es bei den Technologieaktien. Nach den grossen Kursgewin- nen der letzten Jahre sind die Kursrückschläge jedoch verständlich.

## Taktische Asset Allocation

### Aufteilung in %



### Über-/Untergewichtung in % (petrol = aktuell/pink = Vormonat)



## Marktüberblick

### Konjunkturausblick

Nachdem sämtliche Aktienmärkte in den ersten Wochen des Jahres 2018 von Rekord zu Rekord jagten, brachte der weitere Verlauf des Jahres in erster Linie Ernüchterung. Zu unterschiedlichen Zeitpunkten und in unterschiedlichem Ausmass erfolgte im Verlaufe des Jahres bei allen Finanzanlagen eine Neu- sprich eine Tieferbewertung - sei dies bei den Obligationen, den Aktien, aber auch bei den Preisen für natürliche Ressourcen. Diese Neubewertungen sind in vielerlei Hinsicht bemerkenswert. So konnten auch 2018 eine Grosszahl der Unternehmen und praktisch alle Volkswirtschaften erfreuliche Nachrichten publizieren. Die Profitmargen und in der Konsequenz die Gewinne vieler Unternehmen erreichten 2018 neue Rekordwerte. Ähnlich verhält es sich mit den Konjunkturindikatoren. In den wichtigsten Volkswirtschaften sanken die Arbeitslosenzahlen weiter oder verharren nahe historischer Tiefstwerte, während die Produktionsniveaus neue Höchstwerte erreichen. Die verschiedenen Stimmungsindikatoren deuten auch in der nahen Zukunft auf eine Konsolidierung der Wachstumsraten hin. Vor dem Hintergrund der erreichten Aktivitätsniveaus ist dies aber weder eine Überraschung noch ein Grund zur Sorge. Wenig Neues haben wir 2018 von den verschiedenen Zentralbanken rund um den Globus gehört. In den USA fährt die US-Notenbank Fed mit ihrer Politik der kleinen Zinserhöhungen fort. Bei einem Anstieg der durchschnittlichen Löhne im Jahresvergleich von über drei Prozent sind Geldmarktzinsen von knapp über 2% kein grosses Hindernis. Auch andere Zentralbanken bereiten nach Jahren von tiefsten Zinsen erste Zinserhöhungen vor. Wenig deutet aber zum gegenwärtigen Zeitpunkt auf schnell und stark steigende Zinsen hin. Dies gilt insbesondere auch für Europa und die Schweiz.

Es sind in erster Linie politische Begebenheiten, die für Unruhe bei den Anlegern sorgen. Im Vordergrund steht dabei der Handelskonflikt zwischen den USA und China. Während zu Beginn des Jahres noch viel für eine grundsätzlich geänderte Position der USA im internationalen Welthandel sprach, hat sich über das Jahr gezeigt, dass die US-Wirtschaftspolitik den Fo-

kus hauptsächlich auf Chinas Rolle im Welthandel legt. Von Südamerika bis Asien konnten viele Volkswirtschaften ihre Handelsbeziehungen mit den USA dagegen stabilisieren. Wenn es im Handelskonflikt zwischen den USA und China aber tatsächlich um die Vormachtstellung in der Welt geht, dann ist eine baldige Lösung dieses Konfliktes kaum zu erwarten. Im Zuge dieser Entwicklung sind speziell in der ersten Jahreshälfte 2018 die Märkte der Schwellenländer unter Druck geraten. Kommt hinzu, dass die schlechte Finanzierungssituation in Volkswirtschaften wie der Türkei und Argentinien ebenfalls auf diesen Märkten lasteten.

Die politischen Unsicherheiten Europas kreisen in erster Linie um innereuropäische Themen, wie dem Brexit und den italienischen Finanzen. Jene Stimmen, die in Grossbritannien und in Italien von einer uneinigen EU profitieren wollten, mussten feststellen, dass die Position der EU in beiden Fällen bemerkenswert klar und stabil war. Zu guter Letzt sind auch die Technologieaktien vermehrt unter Druck geraten. Gerade in diesem Sektor war nach den anhaltenden Kursgewinnen der Vorjahre eine Konsolidierung überfällig. Viele Wachstumsskeptiker sehen in der jüngsten Korrektur einen Grund für eine anhaltende Wachstumsschwäche bei den entwickelten Volkswirtschaften. Auch nach den jüngsten Kursverlusten sind wir jedoch der Meinung, dass bei den Technologieaktien auch in Zukunft grosses Wachstums- und Ertragspotential liegt.

### Taktische Asset Allocation

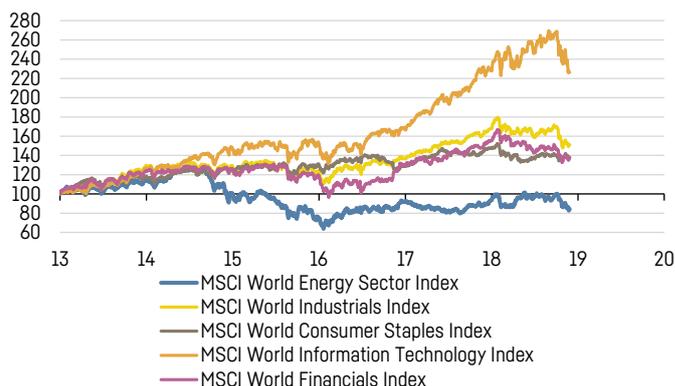
In der Konsequenz halten wir an unserer taktischen Asset Allocation fest. Gegeben den Aussichten auf steigende Zinsen und angesichts der nicht neutralen Bewertungen der Aktien halten wir an unserem Übergewicht in Aktien fest. Dabei spielen Schwellenländer für uns weiter eine grosse Rolle. Angesichts der anhaltenden Unsicherheit ist für uns aber eine breite Diversifikation über Titel und Sektoren unabdingbar. Wenig Bewegung gibt es aktuell bei den Währungen. Auch für die nahe Zukunft sehen wir hier keine klaren neuen Trends voraus.

# Wirtschafts- und Finanzmarktanalyse

## Sektorindizes im Vergleich

Das vierte Quartal 2018 brachte eine deutliche Korrektur des Index für Technologieaktien. Von den Höchstständen des Jahres 2018 verloren diese Aktien im Mittel gegen 20% an Wert.

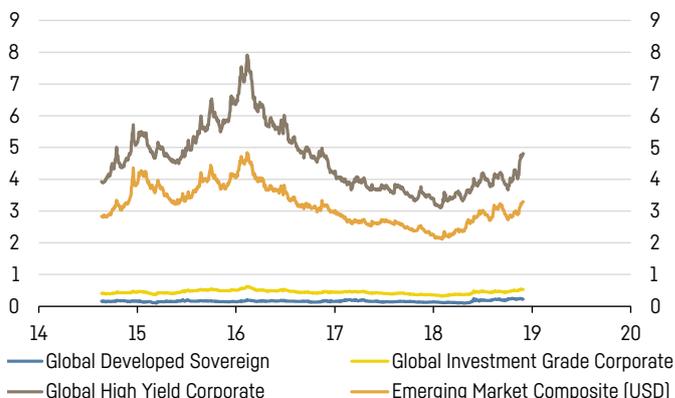
Wertentwicklung seit 01.01.2013



## Obligationen: Aufschläge für Kreditkategorien

Die Renditen für Obligationen ergeben sich aus der Kombination einer Zinskomponente (entsprechend einem risikolosen Zins) und einer titelspezifischen Komponente für jeden Emittenten im Sinne einer Risikokomponente (Bonität).

Aufschläge in %



◆ Auch nach der jüngsten Korrektur liegen die Technologieaktien weiterhin klar vor allen anderen Sektorindizes. Während sich beispielsweise der globale Technologieindex in einem Zeitraum zwischen dem Beginn des Jahres 2013 und der Mitte des Jahres 2018 mehr als verdoppelt hat, sind die Sektorindizes für Industrie- oder Finanztitel lediglich um rund 40% angestiegen. Über die gleiche Zeitperiode ist der Index für Industrietitel sogar rückläufig.

◆ Aber auch wer einen kürzeren Anlagehorizont hat, kommt zu einem ähnlichen Schluss. Im Gegensatz zu den Sektorindizes für Konsum-, Industriegüter und die Finanztitel, die alle tiefer notieren als zu Beginn des Jahres 2018, verharren Technologietitel im Mittel annähernd auf den Werten zu Beginn des Jahres.

◆ Neben den zuletzt weitgehend unveränderten oder allenfalls leicht höheren risikolosen Zinsen waren es in erster Linie die Renditen für risikobehaftete Anleihen, die in den letzten Tagen und Wochen stark angestiegen sind.

◆ Während beispielsweise die durchschnittlichen Renditeprämien für Staatsanleihen von Industriestaaten sich nur unwesentlich verändert haben und auf Werten von 0.25% verharren, sind die vergleichbaren Risikoprämien für qualitativ schlechte Schuldner seit Beginn der Jahres 2018 von 3% auf Werte in der Größenordnung von 4.75% angestiegen.

◆ Entsprechend sind auch die Risikoprämien für Schuldner aus den Schwellenländern im Verlaufe des Jahres 2018 deutlich von 2.25% auf 3.25% angestiegen.

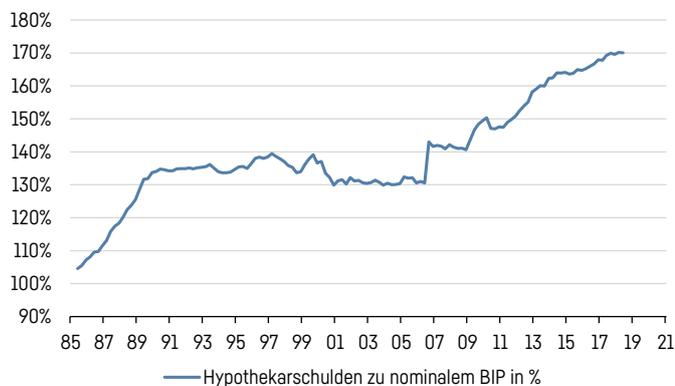
◆ Es lässt sich also festhalten, dass gerade seit Beginn des 4. Quartals 2018 die Kursverluste für Schuldner mit schlechter Qualität heftiger ausgefallen sind, als die Preisbewegungen der Obligationen von Schuldnern aus Schwellenländern.



### Wenig Neues bei der Vergabe von Hypothekarkrediten

In den letzten Jahren hat sich die Wirtschaftskraft der Schweiz stark erhöht. In diesem Sinne sind die Output-Niveaus der Schweiz zuletzt weiter angestiegen und haben auch 2018 jedes Quartal neue Höchstwerte erreicht.

Hypothekarschulden zu nominalem BIP in %



- ◆ Auch bei der Bautätigkeit in der Schweiz wurden in den letzten Quartalen neue Höchstwerte verzeichnet. Dabei stellt sich die Frage, wie sich die Vergabe von Hypothekarkrediten mit der Wirtschaftsaktivität vergleicht.
- ◆ Verschiedentlich wurde in diesem Zusammenhang auf eine Abkühlung der Vergabe von Hypothekarkrediten und damit der Bautätigkeit hingewiesen. Zumindest aus den von der SNB und dem SECO veröffentlichten Statistiken ist dies nicht ersichtlich. So befindet sich das Verhältnis der Hypothekarschulden zum nominalen BIP weiter auch auf historisch höchsten Werten.
- ◆ Kommt hinzu, dass in den letzten Jahren zunehmend andere Akteure (Versicherungen und Pensionskassen) bei der Vergabe von Hypothekarkrediten aktiv geworden sind.
- ◆ Zumindest beim Angebot von Immobilien ist also bis auf Weiteres nicht mit einem Rückgang zu rechnen. Die Käufer von Immobilien werden deshalb in den nächsten Monaten die Richtung der Immobilienpreise bestimmen.

# Anlageempfehlung

## Aktien Global: Technologie

### Performance indexiert



### Grunddaten

Name:	Aktien Global: Technologie*
Lancierungsdatum:	30. April 2018
Investment Manager:	HBL Asset Management
Emittentin:	Zürcher Kantonalbank
Emittentenbonität nach S&P:	AAA
Ertragsverwendung:	Thesaurierend
Gesamtkostenquote (TER):	1.10%
Anzahl Positionen im Basiswert:	32
Kurs per 28.11.2018:	7.90
Handelseinheit:	Minimum 1
Vergleichsindex:	MSCI World Net Return Index (CHF)
ISIN:	CH0399412748
Valor:	39941274

\*Wertentwicklung des HBL-Zertifikates bis 30. April 2018 basierend auf Backtesting-Resultaten

### Performance

	YTD	2017	2016	2015	2014
Aktien Global: Technologie	-16.48%	57.84%	-	-	-
MSCI World Net Return Index (CHF)	1.12%	17.03%	-	-	-

### Kommentar des HBL Asset Management

- ◆ Als Basiswert dient ein Aktienkorb mit Titeln aus der Technologiebranche. Regional gibt es keine Einschränkungen und entsprechend werden weltweit alle investierbaren Märkte berücksichtigt.
- ◆ Das HBL Asset Management ist verantwortlich für die Selektion und fortlaufende Umschichtung der Wertschriftenpositionen (aktives Management).
- ◆ Die Titelauswahl basiert auf einem Multifaktor-Selektionsmodell, bei welchem Momentums-, Bewertungs-, Liquiditäts-, Wachstums- sowie Bilanz-Faktoren im Fokus stehen.
- ◆ Anleger beteiligen sich über ein sogenanntes Tracker-Zertifikat, das die Performance des Aktienkorbs eins zu eins abbildet.
- ◆ Keine Einzelposition ist grösser als 10 Prozent des gesamten Anlagevolumens.
- ◆ Das Risiko für einen Anleger setzt sich aus den möglichen Wertschwankungen im Basiswert und dem Ausfallrisiko des Emittenten zusammen.
- ◆ Der Anleger trägt alle im Zusammenhang mit dem Strukturierten Produkt anfallenden Wechselkursrisiken zwischen der Produktwährung, der Währung der Basiswertkomponenten sowie gegenüber seiner Referenzwährung.

# Markttabelle

## Staatsanleihen

Obligationenrenditen Staatsanleihen 10 J	Aktuell in %	1 M Veränderung Bp	12 M Veränderung Bp	YTD Veränderung Bp
Schweiz	-0.08	-4.30	3.60	6.60
USA	3.06	-2.02	72.76	64.99
Australien	2.62	2.30	12.50	-1.10
Deutschland	0.34	-1.20	0.10	-8.70
Frankreich	0.72	-1.60	5.10	-6.30
England	1.38	-0.60	12.40	18.70

Spreads gegen US-Staatsanleihen	Aktuell in %	1 M Veränderung Bp	12 M Veränderung Bp	YTD Veränderung Bp
Global Aggregate Treasuries	0.22	8.05	9.62	8.05
Global Aggregate (Govi&Corporate)	0.53	17.28	16.95	17.28
Global High Yield	4.81	150.43	132.51	150.43
Emerging Markets Aggregate	3.30	108.79	94.16	108.79

## Wechselkurse

	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	YTD Veränderung in %	Veränderung 30 T
USDCHF	0.9993	1.0128	0.9188	2.57	4.91
EURCHF	1.1276	1.2006	1.1184	-3.65	4.23
GBPCHF	1.2748	1.3856	1.2460	-3.19	9.31
AUDCHF	0.7231	0.7729	0.6869	-4.98	7.85
NZDCHF	0.6801	0.7122	0.6315	-1.63	9.31
NOKCHF	11.6139	12.5659	11.4386	-2.23	6.77
SEKCHF	10.9807	12.0434	10.5608	-7.76	6.94
CADCHF	0.7501	0.7913	0.7225	-3.34	5.63
JPYCHF	0.8778	0.9214	0.8435	1.53	4.43
CNYCHF	0.1437	0.1583	0.1394	-4.01	4.89

YTD = Year to Date (seit Jahresbeginn), Bp = Basispunkt (1 Bp entspricht 0.01 %), T = Tag, W = Woche, M = Monat, J = Jahr, - = Kurs nicht verfügbar

## Aktien

	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	1 M Total Return in %	YTD	YTD in CHF	Volatilität 30 T
Swiss Market Index	8'919.15	9'616.38	8'372.90	2.92	-1.65	-1.65	12.30
Euro Stoxx 50 Pr	3'173.84	3'687.22	3'090.85	1.34	-6.43	-10.08	13.16
FTSE 100 Index	7'021.57	7'903.50	6'851.59	1.67	-4.95	-8.14	11.90
Dow Jones Indus. Avg	24'748.73	26'951.81	23'344.52	0.56	2.22	4.79	19.66
S&P 500 Index	2'682.17	2'940.91	2'532.69	1.10	2.09	4.66	20.35
NIKKEI 225	22'177.02	24'448.07	20'347.49	4.68	-0.84	0.68	22.41
MSCI AC Asia Pacific ex Japan	486.73	617.12	459.26	5.58	-12.00	-9.44	17.37
MSCI EM (Schwellenländer)	980.16	1'278.53	929.90	4.39	-13.31	-10.75	17.95
MSCI World	2'000.07	2'249.69	1'958.30	1.14	-2.72	-0.15	15.56
MSCI World Energy	199.63	243.62	196.93	-3.38	-7.57	-5.00	22.82
MSCI World Material	233.88	299.36	230.40	0.46	-14.50	-11.94	18.10
MSCI World Industrial	234.74	279.87	228.54	1.33	-8.48	-5.92	15.23
MSCI World Consumer Discretionary	235.35	263.53	228.19	1.03	-0.07	2.50	20.40
MSCI World Consumer Staples	222.42	244.82	213.05	1.66	-3.97	-1.40	10.00
MSCI World Health Care	241.79	256.49	218.32	3.85	8.24	10.81	15.31
MSCI World Finance	112.59	136.95	107.76	3.84	-8.83	-6.26	15.64
MSCI World Information Technology	223.90	261.86	212.26	-3.30	2.66	5.23	29.70
MSCI World Telecom Service	65.72	72.94	62.07	5.76	-3.35	-0.79	16.39
MSCI World Utility Sector	128.66	133.88	116.22	3.44	5.02	7.58	12.06

Eigene Produkte HBL	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	1 M Total Return in %	YTD	YTD in CHF	Volatilität 30 T
Multi-Asset: Ertrag	9.64	10.04	9.58	0.48	-	-	4.41
Multi-Asset: Ausgewogen	10.49	11.11	10.35	1.35	-4.03	-4.03	7.16
Multi-Asset: Wachstum	9.56	10.12	9.34	2.36	-	-	9.99
CH Small- und Mid-Caps (CHF)	11.15	13.20	10.98	-0.92	-12.27	-12.27	18.72
EU Small- und Mid-Caps (CHF)	10.11	12.36	10.07	-2.07	-13.81	-13.81	19.50
EU Small- und Mid-Caps (EUR)	9.75	11.40	9.69	-1.07	-	-	16.62
Aktien Global: Nachhaltigkeit	8.94	9.94	8.77	1.89	-	-	17.41
Aktien Global: Technologie	7.90	10.89	7.59	1.09	-	-	26.32
Obligationen Schweiz: Unternehmensanleihen	98.64	100.09	98.69	-0.91	-	-	1.10

## Rohstoffe und Edelmetalle

	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	YTD Veränderung in %	Veränderung 30 T
Gold	1'213.15	1'326.84	1'140.78	-4.45	6.81
Silber	14.15	17.22	13.55	-14.26	15.41
Platin	833.99	979.97	747.12	-8.07	12.77
Oil Brent in USD	52.09	76.55	50.10	-9.80	41.74

YTD = Year to Date (seit Jahresbeginn), Bp = Basispunkt (1 Bp entspricht 0.01 %), T = Tag, W = Woche, M = Monat, J = Jahr, - = Kurs nicht verfügbar

Besuchen Sie unsere neue Webseite. Sie finden dort aktuelle Artikel und Videos zum Finanzmarkt: [www.hblasset.ch](http://www.hblasset.ch)

**HBLASSET MANAGEMENT**

Home Markt News Anlageprodukte Anlagepartner Über uns Kontakt

Momente erkennen - Werte schaffen.

**Markt**

**Calida-CEO: «Die Digitalisierung ist ein Riesending»**  
Bei vielen Menschen in der Schweiz steht die 1941 gegründete Maria Calida als Synonym für korrekte Wäschewäsche und blaue Pyjamas. Doch in den letzten...  
**Weiterlesen >**

**Politik sorgt für Nervosität**  
Die Volatilität auf den Finanzmärkten ist zum Sommer hin angestiegen. «Das war vor allem auch die Folge der politischen Situationen in Spanien und Italien...»  
**Weiterlesen >**

**Komax-CEO: «Das Auto wird immer intelligenter»**  
In einem Mittelklassewagen wie einem VW Golf stecken heute rund zwei Kilometer Kabel. In einem Überklassefahrzeug wie einem 5er-Mercedes sogar rund vier Kilometer. Dabei...  
**Weiterlesen >**

**Kolumnen**

**RETONOMICS**

**Wer hat Angst vor Italien?**  
1. Juni 2016  
An den Finanzmärkten sind die Börsen aus dem Nervenkitzel erwacht. Lange Zeit hat man die nicht wahrgenommen, so positiv war die Grundstimmung der Anleger...

# Ihr Beratungsteam

## Kontaktieren Sie uns

Für Aufträge oder Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre persönliche Betreuungsperson oder an einen unserer Kundenberater:

<b>Lenzburg:</b>	Sascha Hostettler	Bereichsleiter Anlage- und Unternehmenskunden	Tel. 062 885 13 12
	Michael Ganz	Leiter Private Banking	Tel. 062 885 12 91
	Nils Bürgi	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 89
	Agnese Fanconi	Anlageberaterin Private Banking	Tel. 062 885 12 53
	Beat Hess	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 71
	Willi Hofmann	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 98
	Florian Müller	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 92
	Christian Schenker	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 52
	Roger Brechbühler	Bereichsleiter Privat- und Gewerbekunden	Tel. 062 885 13 05
	Sebastian Hesse	Kundenberater	Tel. 062 885 12 21
	Martin Wildi	Geschäftsstellen-Leiter Lenzburg	Tel. 062 885 13 43
<b>Dottikon:</b>	Florian Willisegger	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 056 616 79 50
<b>Hunzenschwil:</b>	Andy Bühler	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 889 46 81
<b>Lenzburg-West:</b>	Benjamin Gabathuler	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 885 16 01
	Michael Schmid	Kundenberater	Tel. 062 885 16 16
<b>Meisterschwanden:</b>	Marc Fricker	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 056 676 69 77
	Cécile Gabathuler	Kundenberaterin	Tel. 056 676 69 61
	Patrick Kumli	Kundenberater	Tel. 056 676 69 69
	Sandra Benkler	Kundenberaterin	Tel. 056 676 69 64
<b>Mellingen:</b>	Marco Widmer	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 056 481 86 35
	Patrick Pfiffner	Kundenberater	Tel. 056 481 86 41
	Andreas Moser	Kundenberater	Tel. 056 481 86 55
<b>Menziken:</b>	Susanne Hofmann	Geschäftsstellen-Leiterin	Tel. 062 885 11 93
<b>Niederlenz:</b>	Patrick Braun	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 888 49 90
	Gaby Wirz	Kundenberaterin	Tel. 062 888 49 89
<b>Oberrohrdorf:</b>	Pascal Bouvard	Kundenberater	Tel. 056 485 99 26
<b>Rapperswil:</b>	Renato D'Angelo	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 889 28 11
	Christina Berner	Kundenberaterin	Tel. 062 889 28 08
<b>Seon:</b>	Martin Killer	Kundenberater	Tel. 062 769 78 52
	Halil Yalcin	Kundenberater	Tel. 062 769 78 54
<b>Suhr:</b>	Fabrizio Castagna	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 885 17 02
<b>Wildegg:</b>	Philipp Stalder	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 887 18 88
	Reto Lehner	Kundenberater	Tel. 062 887 18 77

Fragen zu Börsen- und Devisengeschäften beantworten:

<b>Lenzburg:</b>	René Meier	Leiter Handel und Treasury	Tel. 062 885 11 33
	Philipp Strahm	Börsenhändler	Tel. 062 885 11 33
	Sascha Züttel	Börsenhändler	Tel. 062 885 11 33
	Giovanni Greco	Devisenhändler	Tel. 062 885 11 33

### Fragen zu Ihrem Vermögensverwaltungsmandat, dem Anlageuniversum sowie zu der «Taktischen Asset Allocation» beantworten:

Lenzburg:	Reto Huenerwadel	Leiter HBL Asset Management & CIO	Tel. 062 885 12 55
	Guido Fritschi	HBL Asset Management	Tel. 062 885 12 48
	Toni Jacober	HBL Asset Management	Tel. 062 885 12 82
	Süleyman Saggüc	HBL Asset Management	Tel. 062 885 13 07
	Martin Schmied	HBL Asset Management	Tel. 062 885 12 57
	Holger Seger	HBL Asset Management	Tel. 062 885 12 73

### Fragen im Vorsorgebereich beantwortet:

Lenzburg:	Franz Feller	Leiter Vorsorge- und Finanzplanung	Tel. 062 885 13 46
-----------	--------------	------------------------------------	--------------------

### Fragen im Bereich Steuern, Erbrecht und Immobilienverkauf beantwortet:

Lenzburg:	Rainer Geissmann	Leiter Recht, Steuern und Immobilien	Tel. 062 885 12 72
-----------	------------------	--------------------------------------	--------------------

## Videos

### Ergänzendes Videomaterial zu diesem Anlage-Service



#### Abonnieren Sie jetzt unseren YouTube-Kanal Hypothekbank Lenzburg:

Das Video zu diesem Anlage-Service und weitere Videobeiträge zu Fokusthemen der Finanzmärkte mit Reto Huenerwadel, Leiter des HBL Asset Managements, finden Sie auf unserem YouTube-Kanal. [Jetzt reinschauen und abonnieren!](#)

### Impressum

#### Newsletter und Publikation:

Dieser Anlage-Service kann unter [www.hbl.ch/newsletter](http://www.hbl.ch/newsletter) als Newsletter abonniert werden und ist auch zusätzlich publiziert unter [www.hbl.ch/publikationen](http://www.hbl.ch/publikationen).

#### Redaktionsadresse:

Hypothekbank Lenzburg AG  
HBL Asset Management  
Postfach  
5600 Lenzburg 1

E-Mail: [hblasset@hbl.ch](mailto:hblasset@hbl.ch)  
Telefon: 062 885 15 15

#### Redaktionsschluss:

28. November 2018

#### Redaktionsteam:

Reto Huenerwadel, Leiter HBL Asset Management & CIO,  
Guido Fritschi, Toni Jacober, Süleyman Saggüc, Martin  
Schmied und Holger Seger

#### Layout:

Stephan Schlatter, Marketing und Kommunikation

#### Druck:

Druckerei Nüssli AG  
Bahnhofstrasse 37  
5507 Mellingen

#### Videos:

Marc Fischer, Leiter Digitale Medien,  
David Scheppus

